

Auridis Stiftung gGmbH  
Luxemburger Allee 8  
45481 Mülheim an der Ruhr

Telefon: 030 / 24636 – 317  
Telefax: 030 / 24636 – 140  
E-Mail: juvo@paritaet.org

Unser Zeichen: gsa

Datum: 07.01.2021

## Empfehlungsschreiben Projekt Fitkids

Sehr geehrte Damen und Herren,

unsere Mitgliedsorganisation „Information und Hilfe in Drogenfragen e. V.“ beschäftigt sich seit 25 Jahren mit Kindern aus suchtbelasteten Familien und konnte mit anerkannter Fachexpertise ein breites Angebotsfeld für die betroffenen Familien entwickeln. 2005 startete das multimodale Projekt Fitkids in Wesel, das nunmehr bundesweit über 74 Standorte verfügt. Mit Fitkids wurden und werden die Kinder suchtbelasteter Eltern und ihre Eltern in den Blick genommen, um ihnen passgenaue Angebote und Unterstützung anzubieten. Darüber hinaus werden Fachkräfte in den Lebenswelten der Kinder sensibilisiert und geschult. Fitkids wird damit zu einem wertvollen Organisationsentwicklungsprogramm für die Akteure in den Arbeitsfeldern der Jugendhilfe und des Gesundheitswesens.

Mit dem Projekt Fitkids VI soll die Lebenssituation der betroffenen Kinder weiterhin in den Kommunen nachhaltig verbessert werden. Dafür sollen 34 Fitkids-Standorte mit dem Fitkids-OE-Programm geschult und weitere Standorte ausgeschrieben werden. Angestrebt werden eine flächendeckende kommunale Versorgung mit dem Fitkids-Programm in Nordrhein-Westfalen und der Auf- und Ausbau einer bundesweiten Versorgungsstruktur von Fitkids Deutschland.

Mit dem multimodalen und resilienzstärkenden Konzeptansatz entspricht das Fitkids-Projekt aus Sicht des Paritätischen Gesamtverbandes den Befunden der wissenschaftlichen Expertisen des Abschlussberichtes der vom Bundestag eingesetzten Arbeitsgruppe Kinder psychisch kranker Eltern (AG KpKE).

Das Projekt ist aus unserer Sicht inhaltlich sowie in seiner strategischen Ausrichtung daher geeignet, vertiefende Impulse für eine fachliche Weiterentwicklung zu geben und wesentliche Akteure zu sensibilisieren. Mit dem geplanten Projekt können die Standorte weiterentwickelt und einer breiteren Fach-/ Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Das Projekt bindet auf vorbildliche Weise aktuelle wissenschaftliche Ergebnisse ein, um diese auch für bundesweite Angebote und Netzwerke zur Verfügung zu stellen. Der Antragssteller verfügt über die notwendige Fachexpertise und die Fähigkeit Netzwerke zu pflegen, um die Projektziele zu erreichen.

Wir würden uns daher über eine Förderung durch die Auridis Stiftung freuen. Falls Sie Fragen haben, stehe ich Ihnen gerne für telefonische Rückfragen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



(Digitale Unterschrift)

Gabriele Sauermann

Referentin Hilfen für junge Volljährige/Suchthilfe